

Eltern-Zusammenarbeit

Grundlage der Arbeit im Projekt ist die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Eltern.

Nur mit Ihnen zusammen können die Probleme der Jugendlichen einer vernünftigen Lösung zugeführt werden!

Kontakte bestehen zu:

- ✓ Schulen / KlassenleiterInnen
- ✓ Jugendamt u. Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe
- ✓ Sonstigen Ämtern und Beratungsstellen



Standort / Kontaktadresse:

Zukunftsbau GmbH
Uferstraße 14
13357 Berlin
moveplus@zukunftsbau.de
Tel: 030 / 322 99 164

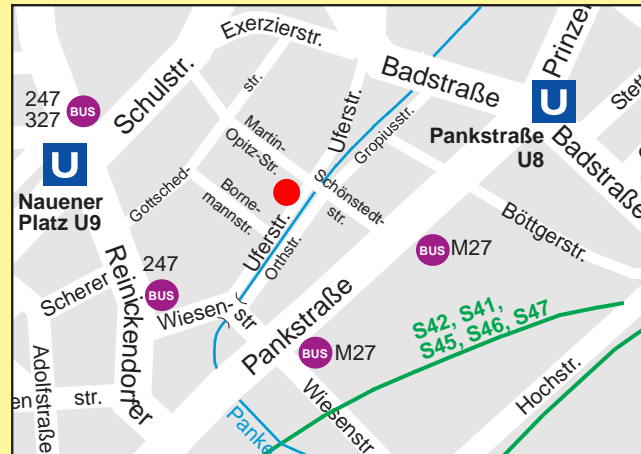
Träger und Postanschrift:

Zukunftsbau GmbH
Jugendprojekt Move
Strelitzer Straße 60
10115 Berlin
Tel: 030 / 478 69-140
Frau Görss



Zukunftsbau GmbH

Stand: 08/2010



MOVE PLUS

EIN PROJEKT FÜR SCHULMÜDE JUGENDLICHE



Uferstr. 14
13357 Berlin
Tel: 030 / 32299164

Damit Lernen wieder Spaß macht!

MOVE PLUS

Ein Kooperationsprojekt
zwischen

Zukunftsbau GmbH

(Jugendhilfeträger)

&

Schulamt Mitte

Wer ist zugangsberechtigt?

Schülerinnen und Schüler der 7. und 8. Jahrgangsstufe der Oberschule am Brunnenplatz und der Wilhelm-Busch-Schule.

Ab 2007 wird der Zugang für Schüler weiterer Schulen des Bezirks Mitte möglich sein!

Zugangsvoraussetzung?

Die Schulhilfekonferenz der zuweisenden Schule beschließt mit Einverständnis der Eltern die zeitweilige Betreuung der Jugendlichen in dem außerschulischen Projekt Move Plus.

Platzangebot:

Es stehen derzeit 8 Schülerplätze zur Verfügung.

Das MOVE PLUS-Team

Unser paritätisch besetztes Fachteam besteht aus:

Sozialpädagogin / Erzieher /
Lehrer / Lehrerin

Die Mitarbeiter haben langjährige Erfahrungen in den Bereichen:

Erziehung, Jugendhilfe, Erlebnispädagogik,
Jugendsozialarbeit, Pädagogik &
Sonderpädagogik

Das Angebot:

- ✓ Betreuungszeit: 8:00 – 14:30 Uhr
- ✓ Gemeinsames Frühstück & Mittagessen
- ✓ Unterricht in kleinen Gruppen
- ✓ Lernen durch Praxisprojekte
- ✓ Regelmäßige Sport- und Freizeitangebote auch in den Ferien!
- ✓ Individuelle Bezugsbetreuung

**„Lernen“ umfasst im Projekt
mehr als Lernen von
Schulthemen!**

Projektphasen & Schwerpunkte

Aufnahme

In den ersten 4 Wochen findet die Eingewöhnung an die besonderen Projektstrukturen statt. Das Betreuerteam entscheidet danach, ob der/die Jugendliche im Projekt verbleiben kann.

Stabilisierung

Die Jugendlichen werden im Projektalltag an ihre Stärken und Fähigkeiten herangeführt. Durch gezielte Förderung und kontinuierliches Training wird ihre Persönlichkeit nachhaltig stabilisiert und damit eine Rückführung in die allgemein bildende Schule ermöglicht.

Durch den Projektalltag ziehen sich folgende Leitgedanken:

- ✓ Stärkung der Motivation, des Selbstwertgefühls und der Freude am Lernen
- ✓ Förderung der sozialen Kompetenzen und Herausbildung von Teamfähigkeit
- ✓ Herstellung der Verbindung von Theorie und Praxis, Lernen durch Erfahrung
- ✓ Entwicklung / Förderung der selbständigen Bearbeitung von Unterrichtsinhalten
- ✓ Unterricht erfolgt in folgenden Schwerpunkten:
Soziales Training, Deutsch, Englisch, Mathematik, Schreib-, Denk- und Lernangebote besonderer Art / handwerkliche Angebote / künstlerisches Gestalten / musische Projekte / Kochen / Hauswirtschaft / Sport / Computer- u. Internet unterstütztes Lernen

Rückführung

- ✓ Begleitete Wiedereingliederung in den Schulbetrieb